



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Zentrum für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (Zessko)**, ist zum **01.08.2025** folgende Stelle **befristet** bis zum **31.05.2026** zu besetzen:

Mediothekar/-in (w/m/d) Kenn-Nr. 20/2025

Die Arbeitszeit umfasst 20 Wochenstunden (50%); die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9b der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Ihr Arbeitsbereich:

Das Zessko versteht sich als zentrale Einrichtung für kompetenzorientiertes sprachpraktisches und berufsfeldorientiertes Lehren und Lernen im Feld der Fremdsprachen, der akademischen Schlüsselkompetenzen sowie der Studienvorbereitung und -begleitung internationale Studierender.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- konzeptionelle Entwicklung und Ausgestaltung verschiedener Nutzungsszenarien für das Selbstlernen in enger Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und den IT-Mitarbeiter/-innen¹
- Konzeption und Erarbeitung von Präsentationsmöglichkeiten von datenbankbasierten Inhalten (Online-Katalog, Datenbankinformationssystem, elektronisches Lehrmittelarchiv), E-Learning-Szenarien und Webseiteninhalten
- gezielte benutzerorientierte Beratung von Lehrkräften und Studierenden über den Einsatz von Lehr- und Lernmitteln im Unterricht und Selbststudium
- Auskunftstätigkeit von höherem Schwierigkeitsgrad (Materialien in verschiedenen Sprachen)
- Planung, Koordinierung und Optimierung der Arbeitsabläufe und -aufgaben der Mediotheken des Zessko und deren Zusammenarbeit mit der Universitätsbibliothek

Sie bringen Folgendes mit:

- einschlägiger (Fach-)Hochschulabschluss (Bachelor), z. B. der Fachrichtung wissenschaftliche Bibliotheken, Abschluss in Bibliotheks- und Informationsmanagement bzw. Informationswissenschaft oder gleichwertig
- Erfahrungen in der Nutzung von bibliothekarischen Regelwerken und Systematiken (RAK-WB), EDV-Programmen (Moodle, MySQL-Datenbanken, TYPO3, OpenBiblio, Audacity,

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Pinnacie) und in der Anwendung des Urheberrechts
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch auf mindestens B2-Niveau)
 - serviceorientierte Grundeinstellung, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
 - Teamfähigkeit und interkulturelle und soziale Kompetenz

Unser Angebot an Sie:

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Entwickeln Sie sich und Ihre Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungsangeboten weiter; nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements und des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten, anteilige mobile Arbeit sowie die Option zur Arbeit in Teilzeit an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit. Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 20/2025**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **15.04.2025**.



Jetzt online bewerben:

<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind

ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen der Leiter des Zessko, Herr Dr. David James Prickett, per E-Mail: prickett@uni-potsdam.de und Telefon: +49331 / 977 – 1809 , gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Potsdam, 21.03.2025